Leitfaden Alg II/Sozialhilfe von A-Z

Neuerscheinung: Juli 2013



Die grundlegend überarbeitete Neuauflage des bekannten "Standardwerks für Arbeitslosengeld II-Empfänger" (Spiegel 43/2005) ist erschienen.

Der neue Leitfaden wird vom Autorenteam Frank Jäger und Harald Thomé vom Erwerbslosen- und Sozialhilfeverein Tacheles e.V. in Wuppertal herausgegeben. Der Verein Tacheles hat das Ratgeberprojekt für Leistungsbeziehende, Berater/-innen und Mitarbeiter/-innen in sozialen Berufen von der AG TuWas (Fachhochschule Frankfurt a.M.) übernommen.

Der Leitfaden beruht auf vielen Jahren Beratungspraxis und Engagement in der Sozialen Bewegung.

Er stellt zugleich mit den Regelungen des Arbeitslosengelds II auch die Regelungen der Hilfe zum Lebensunterhalt und der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung dar. Als einziger umfassender Ratgeber für das das Existenzsicherungsrecht im SGB II **und** SGB XII ist er deswegen für Beratungszwecke besonders geeignet.

Im ersten Teil werden in 90 Stichworten alle Leistungen ausführlich in übersichtlicher und bewährt verständlicher Form erläutert. Der zweite Teil behandelt in 33 Stichworten ausgiebig wie man sich erfolgreich gegen die Behörde wehren kann.

Der aktuelle Stand der Rechtsprechung und der Gesetzgebung ist eingearbeitet und kritisch kommentiert.

Für Menschen, die Sozialleistungen beziehen, deren Berater/-innen und Rechtsvertreterinnen und -vertreter ist der Leitfaden ein fundierter Ratgeber – er soll zur rechtlichen Gegenwehr befähigen und ermutigen. Die Autoren wollen aber auch Mut machen, sich gegen Sozialabbau und Lohndumping zur Wehr zu setzen.

Die Autoren:

m Frank Jäger (www.frank-jaeger.info), Mitarbeiter und Sozialberater bei **Tacheles e.V.**, ist außerdem als Referent für Sozialrecht und Sozialpolitik tätig.

m Harald Thomé (www.harald-thome.de) ist langjähriger Vorstand von **Tacheles e.V.** und dort u.a. als Sozialberater tätig. Er ist zudem als Referent für Arbeitslosen- und Sozialrecht tätig.

Leitfaden Alg II/Sozialhilfe von A-Z

Autoren: Frank Jäger, Harald Thomé

Umfang: 528 Seiten

Stand: 27. Auflage, 1. Juli 2013 ISBN: 978-3-932246-65-4

Preis: 11,-- € inkl. Versand innerhalb Deutschlands

Bestellung:

online: www.dvs-buch.de per Fax: 069/740169

per Brief: DVS, Schumannstr. 51, 60325 Frankfurt

Informationen und Leseproben:

www.agtuwas.de/buecher.htm www.tacheles-sozialhilfe.de/literatur/Leitfaden.html

In Wuppertal vor Ort erhältlich

Der Leitfaden Alg II/Sozialhilfe von A-Z kann auch vor Ort im **Café Tacheles**, Rudolfstraße 125, 42285 Wuppertal (Unterbarmen) bezogen werden.

Stichwortverzeichnis Leitfaden Alg II/Sozialhilfe von A-Z

Aids-Erkrankte/HIV-Infizierte

Akteneinsicht
Alleinerziehende
Ältere Menschen
Altersvorsorge
Amtsarzt
Antragstellung
Anwälte

Arbeit/Eingliederung Arbeitsgelegenheiten

Arbeitslose Asylbewerber Aufrechnung

Auskunftsrecht und -pflicht

Ausländer Auszubildende

Bedarfs-/Einzelberechnung Bedarfsgemeinschaft Befangenheit von SachbearbeiterInnen Behinderte Menschen Beistand/Begleitschutz

Beratung Bescheid Bestattungsk

Bestattungskosten Bevollmächtigte Bewerbungen

Darlehen Datenabgleich Datenschutz

Deutsche im Ausland Dienstaufsichtsbeschwerde

Eheähnliche Gemeinschaft

Eigenheim/

Eigentumswohnung

Eingliederungsvereinbarung

Einkommen

Einkommensbereinigung Einkommensgrenzen Einmalige Beihilfen Einstweilige Anordnung

Elterngeld
Erbe
Ermessen
Erwerbsfähigkeit
Erwerbsminderung
Erwerbstätige

Fahrtkosten Frauenhaus Grundsicherung

Hausbesuch

Haushaltsgemeinschaft

Haushaltshilfe Hausrat Heizkosten Härtefallregelung

Jugendliche

Junge Erwachsene

Kaution Kinder Kindergeld Kinderzuschlag

Klage Kleidung Konto

Kostenerstattung Kraftfahrzeug Krankenkostzulage Krankenversicherung

Krankheit Kur

Lebensversicherung

Mehrbedarf Miete

Mietnebenkosten Mietschulden Mitwirkungspflicht

Nachzahlung vorenthaltener

Leistungen Nothelfer

Öffentlich-rechtlicher Vertrag Ortsabwesenheit

Pflegebedürftige Pfändung, P-Konto Prozesskostenhilfe

Räumung Regelsätze Renovierung

Rentenversicherung Rückforderung von

Leistungen

Rundfunk-/Fernsehgebühren

Sachleistungen Sanktionen Schenkungen Schmerzensgeld Schulden

Schülerinnen und Schüler Schwangerschaft und Geburt Schwangerschaftsabbruch

Schwarzarbeit Selbständige Sozialgeld Sozialpass

Sterbegeldversicherung

Strafgefangene

Strom Studierende

Telefon

Umgangskosten

Umzug

Untätigkeit der Behörde Unterhalt für Kinder Unterhaltspflicht Unterhaltsvorschuss

Verhütungsmittel Verjährung Vermögen

Verwaltungsrichtlinien

Warmwasser (Sich) wehren ohne

Rechtsweg

Weiterbildung, berufliche

Widerspruch Wohngeld

Wohngemeinschaft

Wohnungsbeschaffungskosten

Wohnungslose

Zuständigkeit